



Regionalverkehrsplan Vorlage 158/17

Abstimmung über die Stellungnahme
der Stadt Ludwigsburg zum Regionalverkehrsplan





LUDWIGSBURG

Maßnahmeneinstufung in Dringlichkeitskategorien

Maßnahmen höchster Dringlichkeit

Umsetzung bis zum Prognosehorizont

Maßnahmen hoher Dringlichkeit

Umsetzung bis zum Prognosehorizont angestrebt, Untersuchungen eingeleitet

Trassenfreihaltung

Vertiefende Untersuchungen zu späterem Zeitpunkt

Wichtige lokale Projekte

Kleinräumig wertvolle Wirkungen, nachrangige Bedeutung für den regionalen Verkehr

Weiterverfolgung nicht empfohlen

Von der Maßnahme wird abgeraten

Maßnahme M36: Stadtbahn Ludwigsburg: Markgröningen-LB-Pattonville-Remseck-Aldingen(Anhang 4, S. 155)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|-------------------------------------|---|--|
| <p>Höchste Dringlichkeit</p> | <p>Einschätzung wird im Prinzip zugestimmt. Details und Alternativen werden derzeit von der Stadt LB eingehend geprüft. Höchste Dringlichkeit hat die Modernisierung der Schienenstrecke Markgröningen - Ludwigsburg. Die Führung durch die Weststadt ist nicht wirtschaftlich. Durch die Doppelstrategie von Landkreis und Stadt LB wird eine schrittweise Vorlaufbetrieb-Realisierung zusätzlich mit neuen Regionalverbindungen per Bahn und mit BRT präferiert. Wir bitten um Anpassung.</p> | <p>Antrag Grünen-Fraktion: Der Einschätzung wird zugestimmt. Details werden derzeit von der Stadt und Kreis Ludwigsburg geprüft. Stadt und Landkreis werden gemeinsam und gleichberechtigt nebeneinander eine Stadtbahnvariante und eine Variante mit vorgezogener Reaktivierung der Bahnstrecke Markgröningen – Ludwigsburg in Verbindung mit einem BRT-System prüfen und vorantreiben.</p> |
| | | <p>Antrag SPD-Fraktion: Einschätzung wird im Prinzip zugestimmt. Details und Alternativen werden derzeit von der Stadt Ludwigsburg und dem Landkreis eingehend geprüft. Die Doppelstrategie von Landkreis und Stadt ermöglicht parallele Planungen und Prüfungen für verschiedene Varianten.</p> |

Maßnahme M 338: Nord-Ost-Ring Stuttgart (3-streifig) - B 29 Verbindung Waiblingen/Fellbach - Ludwigsburg/Kornwestheim (Anhang 4, S.243)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|-------------------------------------|--|---|
| <p>Höchste Dringlichkeit</p> | <p>Einstufung entspricht der politischen Beschlusslage in Ludwigsburg.</p> <p>Erhöhter Verkehrsdruck auf der B 27 erfordert ergänzende Maßnahmen.</p> | <p>Antrag Grünen-Fraktion: Der Einstufung kann nicht zugestimmt werden:</p> <p>Die Trasse durchschneidet wichtige ökologische Räume im Norden von Stuttgart, die auch der Naherholung dienen. Die verkehrliche Wirkung führt ohne eine Fortführung im Osten in jedem Fall dazu, dass zusätzlicher Fernverkehr angezogen wird mit negativen Wirkungen im Remstal, aber auch erhöhtem Verkehrsdruck auf der B 27. Es stehen Alternativen zur Verfügung mit Ausbau L 1115 i.V. mit B 14 und Ausbau B 10 Rosensteintunnel in Stuttgart. Die Maßnahme wird abgelehnt.</p> |

Maßnahme M 333: A 81 Ausbau AS Ludwigsburg Süd:
Verlegung (Anhang 4, S. 187)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|---|---|--|
| <p>Nicht weiterverfolgen (wegen Nachteilen gegenüber M317)</p> | <p>Einstufung wird nicht gefolgt. Empfehlung der Stadt Ludwigsburg: Trassenfreihaltung. Die Verlegung nach Süden verkürzt die Wege zum möglichen Nord-Ost-Ring Richtung Kornwestheim.</p> | <p>Antrag Grünen-Fraktion: Der Einstufung wird zugestimmt: Der Begründung der VRS kann gefolgt werden.</p> |
| | | |

Maßnahme M 321: L 1197 Neckarquerung südlich Remseck-Aldingen (Anhang 4, S. 347)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|-------------------------------------|---|--|
| <p>Höchste Dringlichkeit</p> | <p>Einstufung wird unter Vorbehalt zugestimmt. Brücke ohne Nord-Ost-Ring führt zu erheblichen Mehrbelastungen in der Stadt LB.</p> | <p>Antrag Grünen-Fraktion: Der Einstufung kann nicht zugestimmt werden: Die sog. „Andrioff-Brücke“ führt zu erheblichen Mehrbelastungen beim Autoverkehr in der Stadt Ludwigsburg. Als „Vorstufe“ zur Maßnahme 338 nimmt sie die negativen Auswirkungen dieser Maßnahme zusätzlich vorweg und provoziert weiteren Handlungsbedarf.</p> |



Beratung über die Aufnahme von nachfolgenden neuen Maßnahmen in den Regionalverkehrsplan:

| Eingereichte Anträge | Maßnahmen aus eingegangenen Anträgen |
|-----------------------------|---|
| Grünen-Fraktion | Radschnellweg von Bietigheim-Bissingen über LB und Kornwestheim nach Stuttgart parallel zur B 27 |
| LUBU, Frau Burkhardt | Die zuständigen Behörden prüfen, ob im Zusammenhang mit der Reaktivierung der (Stadt-)Bahnlinie Markgröningen – Ludwigsburg (-Kornwestheim) und unter welchen Rahmenbedingungen die bereits im Berufsverkehr fahrende Linie Kornwestheim-Untertürkheim ganztägig in Betrieb genommen werden kann. |
| CDU-Fraktion | Aufnahme Favoritepark-Trasse entsprechend der Untersuchungen und Planungen des Planungsbüros Mörner + Jünger. |
| | Neckarbrücke als Fußgänger- und Fahrradbrücke im Bereich des Freibads Hoheneck. |
| | Untertunnelung der Bahnlinie im Bereich der Mörikestraße in Verbindung zur Bismarkstraße/Wilhelmstraße |
| | Verlängerung der Eisenbahnstraße bis zum Domertaltunnel in Kornwestheim und dort als Verlängerung die Querverbindung auf die Anschlussstelle der B 27 Auffahrt Ludwigsburg-Süd |

Maßnahme M84: S-Bahnhalt Kornwestheim-Wüstenrot (Anhang 4, S. 67)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|----------------------------------|---|---|
| <p>Trassenfreihaltung</p> | <p>Um Einstufung auf "Höchste Dringlichkeit" als Regionalhalt wird gebeten. Trassenfreihaltung gemäß "Kombi-Konzept" (Reaktivierung Schiene Markgröningen und Schnellbus) der Stadt LB neu aufnehmen. Die Trasse liegt im Bereich zwischen den DB-Strecken 4826, 4820 und 4800 auf der Höhe W&W. Dieser Halt wird als Regionalhalt in Verlängerung der Achse Markgröningen - Ludwigsburg als Ausgangspunkt von Regionaltangentialen nach Leonberg und Esslingen gesehen.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M85: S-Bahnhalbf LB-Nord/Tammerfeld (Anhang 4, S. 69)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|----------------------------------|---|---|
| <p>Trassenfreihaltung</p> | <p>Einstufung wird zugestimmt. Zusätzliche Halte bewirken eine Verlangsamung des S-Bahn-Systems, was die Attraktivität gefährdet.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |

Maßnahme M54: Stadtbahn Ast Ludwigsburg-Oßweil-Remseck-Neckarrems-Waiblingen (Anhang 4, S. 157)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|----------------------------------|--|---|
| <p>Hohe Dringlichkeit</p> | <p>Einschätzung wird im Prinzip zugestimmt. Alternativen sind zu gegebener Zeit zu prüfen. Die Förderfähigkeit kann eingeschränkt sein: Die Wirtschaftlichkeit ist laut standardisierten Bewertung nicht gegeben. Wir schlagen vor, dass eine vorzeitige Einführung und Planung z.B. als Vorlaufbetrieb mit BRT und eigener Trasse möglich bleibt.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M91: Stadtbahnverlängerung Stammheim-Kornwestheim-West-Ludwigsburg (Anhang 4, S. 161)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|----------------------------------|---|---|
| <p>Trassenfreihaltung</p> | <p>Einstufung wird im Prinzip zugestimmt. Potential wird nur bedingt in dieser Achse gesehen. Stattdessen wird Alternative gemäß Kombi-Konzept der Stadt Ludwigsburg als vorzugswürdiger gesehen: Führung von Zügen via Rangierbahnhof Kornwestheim nach Korntal mit neuem Halt an der Güterstrecke am Salzweghalt der Stadtbahn-Haltestelle Wimpfener Straße.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M 96: Stadtbahn Ast Möglingen - Schwieberdingen (Anhang 4, S. 159)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|----------------------------------|---|---|
| <p>Trassenfreihaltung</p> | <p>Einstufung wird teilweise zugestimmt; derzeit nach Wirtschaftlichkeitsberechnungen ausgeschlossen. Höheres Potential mit überregionaler Einbindung in Eisenbahnnetz denkbar. Sollte eher in Betracht gezogen werden. Alternativ ist ein IRE-Halt an der Schnellfahrstrecke als Trasse mit frei zu halten.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M 287a: Ausbau A 81 Pleidelsheim - LB Nord
(Anhang 4, S.179)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|---|---|---|
| <p style="text-align: center;">Höchste Dringlichkeit</p> | <p>Einstufung wird zugestimmt. Lärmschutz ist dringend erforderlich.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M 287b: Ausbau A 81 LB Nord - Zuffenhausen
(Anhang 4, S.181)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|-------------------------------------|--|---|
| <p>Höchste Dringlichkeit</p> | <p>Einstufung wird zugestimmt. Lärmschutz ist dringend erforderlich. Voraussetzung für mögliche Teilspernung der B27 für LKW-Durchgangsverkehr.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M 219: A 81 Temporäre Seitenstreifenfreigabe AS LB-Nord - AS Stuttgart-Zuffenhausen (Anhang 4, S. 183)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|---|---|---|
| <p style="text-align: center;">Höchste Dringlichkeit</p> | <p>Einstufung wird zugestimmt.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M 318: Entlastung Eglosheim H4 - B4;
autobahnparallele Hirschbergstrasse zw. AS LB-Süd u. -Nord
sowie bahnparalleler Verbindungsstraße B 27-
Hirschbergstrasse (Anhang 4, S.231)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|---|---|---|
| <p style="text-align: center;">Nicht weiterverfolgen</p> | <p style="text-align: center;">Einstufung wird zugestimmt.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M 337: B 27 Tunnel LB-Eglosheim (Anhang 4, Seite 233)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|--|--|---|
| <p>Hohe Dringlichkeit mit Vorbehalt</p> | <p>Einstufung kann zugestimmt werden mit folgendem Vorbehalt: Ortsdurchfahrt wird entlastet; Verkehrsdruck auf der B 27 wird sich jedoch gesamtstädtisch erhöhen; Lärmschutz Eglosheim positiv; Abgasbelastung ggf. an Tunnelenden erhöht.</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M 317: A 81 Ausbau AS Ludwigsburg Süd an heutiger Stelle (Anhang 4, S. 185)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|--------------------|---|---|
| Trassenfreihaltung | Maßnahme widerspricht den Planungen zur Weststrandstraße, die in Abstimmung mit dem RP erfolgt ist und sollte deshalb nicht weiterverfolgt werden. | |
| | | |

Maßnahme M 283: Ortsnahe Brücke Remseck L1140/ L1142
(400 m südwestl. d. besteh. Querung) (Anhang 4, S. 317)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|---|---|---|
| <p>Wichtiges lokales Projekt</p> | <p>Einstufung wird zugestimmt. Verkehrliche Folgen für LB-Oststadt sind zu beachten; gleichzeitig Potenzial für "Kombikonzert" (Busbeschleunigung)</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Maßnahme M 311: K 1667 Tunnel Remseck-Hochberg
(Anhang 4, S. 397)

| Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung | Änderungswünsche zur Einschätzung der Stadtverwaltung |
|---|---|---|
| <p>Wichtiges lokales Projekt</p> | <p>Einstufung wird zugestimmt. Leichte Entlastungswirkungen für Poppenweiler</p> | <p>Keine Anträge eingereicht.</p> |
| | | |

Organisatorische, preis- und ordnungspolitische Maßnahmen und Konzepte

| Maßnahmen | Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung |
|--|---|--|
| Streckenbeeinflussung | Maßnahme bietet sich grundsätzlich zur Umsetzung an. | Der Einschätzung wird zugestimmt. |
| Netzbeeinflussung | Maßnahme bietet sich zur Umsetzung an. | Der Einschätzung wird zugestimmt. |
| Mobilitätsmanagement | Bereits bestehende Ansätze sollen ausgeweitet und optimiert werden. | Der Einschätzung wird zugestimmt. |
| Parkraumkonzept im Oberzentrum Stuttgart | Ohne begleitende Maßnahmen nicht zu empfehlen. | Der Einschätzung wird teilweise zugestimmt. |
| Parkraumkonzept im Oberzentrum und in den Mittelzentren | Ohne begleitende Maßnahmen nicht zu empfehlen. | Der Einschätzung wird teilweise zugestimmt. |

Organisatorische, preis- und ordnungspolitische Maßnahmen und Konzepte

| Maßnahmen | Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung |
|---|--|---|
| Förderung P & R | Maßnahme sollte in der Form nicht weiter verfolgt werden. | Der Einschätzung wird teilweise zugestimmt. |
| Förderung P & R mit Lenkungswirkung | Ermöglicht erwünschte Wirkungen u. sollte daher für die Region entwickelt werden. | Der Einschätzung wird zugestimmt. |
| Parkraumkonzept kombiniert mit P & R Konzept | Vertiefende Überlegungen zur Steuerung des Parkraumangebotes mit einer flankierenden Optimierung d. P&R Angebots sollte angestellt werden. | Die Einschätzung wird insgesamt unterstützt. |
| Förderung intermodaler Konzepte an zentralen Mobilitätspunkten | Bereits vorhandene Ansätze zur Bereitstellung vernetzter, intermodaler Angebote sollte ausgeweitet werden. | Der Einschätzung wird zugestimmt. |

Organisatorische, preis- und ordnungspolitische Maßnahmen und Konzepte

| Maßnahmen | Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung |
|--|---|--|
| Vereinfachung des ÖPNV-Tarifs | Möglichkeiten zur Vereinfachung d. Tarifsystems in der Region sollten vertiefend untersucht werden. | Der Einschätzung wird zugestimmt. |
| Kostengünstigerer ÖPNV Stufe 1 mit Tarifsenkung um 10 % | Maßnahme bietet sich nicht zur Umsetzung an. | Der Einschätzung wird nur teilweise zugestimmt. |
| Kostengünstigerer ÖPNV Stufe 1 mit Tarifsenkung um 25 % | Maßnahme bietet sich nicht zur Umsetzung an. | Der Einschätzung wird nur teilweise zugestimmt. |
| Durchfahrts- und Einfahrverbote | Regionsweites Konzept für Durchfahrtsverbote wird aufgrund nachteiliger Wirkungen nicht empfohlen. | Der Einschätzung wird nur teilweise zugestimmt. |

Organisatorische, preis- und ordnungspolitische Maßnahmen und Konzepte

| Maßnahmen | Bewertung Region | Einschätzung Stadtverwaltung |
|--|--|---|
| Durchgängiger 15-Min-Takt bei der S-Bahn | Maßnahme bietet sich zur Umsetzung an. | Der Einschätzung wird zugestimmt. |
| Förderung des Fahrradverkehrs | Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs sollten weiterhin realisiert werden. | Der Einschätzung wird nur teilweise zugestimmt. Der Radverkehr ist stärker zu fördern. |
| Pkw-Fahrt in Stuttgart nur mit bestimmten Kennzeichen | Maßnahme bietet sich unter Würdigung aller Aspekte insgesamt nicht zur Umsetzung an. | Der Einschätzung wird nur teilweise zugestimmt. |